

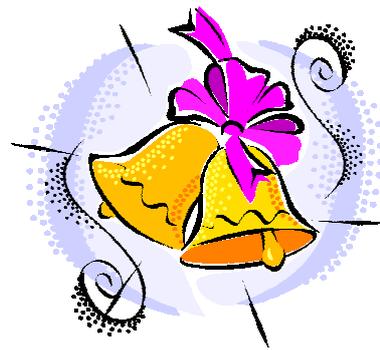
21. Juli 2007



Hochzeitszeitung



Seite	<u>Inhaltsverzeichnis</u>
03.	Ja
04.	Einleitung
05.	Hinweise zum Lesen der Hochzeitszeitung
06.	Hochzeitsordnung
07.	Trinkordnung
08.	Die 12 Gründe zum Heiraten
09.	An diesem Tag
10.	Elternfreud und Leid
11.	Den Schwiegereltern
12.	Weisheiten für die Ehe
13.	LIEBE
14.	Ehelexikon
15.	Das solltet ihr wissen
16.	Was ist EHE
17.	Feststimmung
18.	Das ABC der Liebe Teil 1
19.	Das ABC der Liebe Teil 2
20.	Das ABC der Liebe Teil 3
21.	Wetterkarte der EHE
22.	Witzig
23.	Der Flitterwochen - Kalender
24.	Einblicke in die Kindheit ___Nadine
25.	Einblicke in die Kindheit ___Sven
26.	Feinschmeckermenü
27.	Sinnesspüche und Gedankenblitze
28.	Ehevertrag § 1 - 4 a
29.	Ehevertrag § 5 - 7 a
30.	Wenn ER sagt
31.	Witze
32.	Inserate S. 1
33.	Inserate S. 2
34.	Murphys Gesetze
35.	Horoskop
36.	Dies und Das
37.	Ausreden und Notlügen
38.	Die Seite für Spaßvögel
39.	Liebessprüche
40.	Männer
41.	10 Gründe_...
42.	Ich liebe Dich
43.	Ratschläge für eine harmonische Ehe
44.	Hochzeits - Jahrestage
45.	Gute Ratschläge zur Hochzeit
46.	Insel der Gefühle
47.	Ehegesetz
48.	Zu guter Letzt + Impressum



JA

WIR BESTÄTIGEN,
DASS ALLES MIT RECHTEN
DINGEN ZU UND HER
GEGANGEN IST.

LUDWIGSBURG, 21. Juli 2007

DIE TRAUZEUGEN



Einleitung

*Lange haben wir gegessen,
Zeit und Stunde fast vergessen,
viel geschwitzt und simuliert,
nachgedacht und ausprobiert,
bis die Zeitung fertig war,
Gott sei Dank, nun ist Sie da!*

*Dichter waren nicht beteiligt,
und es war auch etwas eilig,
wenn man von der Zeitung nicht
wie von einem Kunstwerk spricht.
So war doch der gute Wille
stark vorhanden in der Stille.*

*Mögen durch das Fest begleiten
fröhlich Euch die nächsten Seiten.
Ist der Witz auch manchmal spröde
ruft nicht gleich: "Ach je wie blöde".
Denkt, dass sie zum Spaß gemacht
und ein jeder auch mal lacht.*



Hinweise zum Lesen der Hochzeitszeitung

Es soll schon Fälle gegeben haben, die nach zu viel Alkohol auf der Hochzeitsfeier, die Hochzeitszeitung gegessen haben. Wir raten davon ab, die Heftklammern bekommen nicht gut und beenden die Hochzeit, für die betroffene Person, nur frühzeitig.

Um solche und andere Unglücke auf dieser Hochzeit zu vermeiden, haben wir für alle die noch nie in ihrem Leben eine Hochzeitszeitung in Händen gehalten haben, nachfolgend einige Ratschläge wie Sie mit dieser Herausforderung umgehen können.
Keine Panik!

Die Zeitung sollte mit dem Titelblatt nach oben liegen.

Beim Lesen immer schön die Augen offen lassen.

Wir lesen von links nach rechts. Araber können gerne andersrum lesen.

Es ist hilfreich die Zeitung in die linke Hand zu nehmen und mit der rechten umzublättern.

Linkshänder machen es natürlich umgekehrt (selbst dran Schuld)

Um zu erfahren was auf der nächsten Seite steht, einfach umblättern.

Das gleiche gilt auch für alle nachfolgenden Seiten.

Fühlt Euch bitte nicht beleidigt, wenn das eine oder andere auf Euch zutreffen sollte.

Bohren in der Nase verboten! Denn Ihr müsst zum Umblättern Eure Finger mit der Zunge befeuchten.

Solltet Ihr diese Zeitung im Bett lesen wollen, so lass Euch dadurch nicht durch Eure ehelichen Pflichten irritieren.

Sollten sie in der Hochzeitszeitung erwähnt werden: Soll sich Ihr Anwalt direkt mit unserer Rechtsabteilung in Verbindung setzen.

Hochzeitsordnung

Da es bei vergangenen Hochzeiten in der Familie öfters zu Fehlverhalten gekommen ist, nachfolgend einige Verhaltensregeln. Zur Vorbereitung der Hochzeit bitten wir daher alle Hochzeitsgäste die folgende Hochzeitsordnung zu lesen und befolgen.

- + Die Hochzeit beginnt am Anfang und hört auf, wenn die Teilnehmerzahl auf weniger als einen gesunken ist.
- + Jeder Gast hat persönlich mit frisch gewaschenen Füßen und leidlich gekämmten Haar, mit fröhlichem Gesicht, Durst, Appetit und ausreichendem Humor auf der Hochzeit zu erscheinen.
- + Wer auf der Hochzeit mitfeiern will, sollte unbedingt anwesend sein.
- + Gute Gäste verhalten sich auf der Hochzeit so, daß es niemandem auffällt, daß sie da sind.
- + Die Gäste sind verpflichtet, nicht mehr zu essen und zu trinken, als sie mit Gewalt hinunterkriegen können.
- + Man darf nicht mehr essen als, das Geschenk an das Brautpaar wert ist.
- + Das Mitbringen von Haustieren ist grundsätzlich verboten. Sie können aber gerne einen Kater mit nach Hause nehmen.
- + Wer an die Grenzen seiner Leistungsfähigkeit gekommen ist, lässt sich langsam unter den Tisch gleiten.
- + Reden Sie auf der Hochzeitsfeier nur, wenn Sie gefragt werden!
- + Wer die Oma oder Schwiegermütter beleidigt, muss sie behalten.
- + Erzählen Sie keine Witze! Hier gibt`s nichts zu lachen. Schließlich ist es eine Hochzeit.
- + Eventuell auftretende Brände sind zu Hause zu löschen
- + Beim Essen bitte die bereitgestellten Bestecke verwenden. Dies gilt ganz besonders für den Schwiegervater.
- + Der freie Flug von Schlagsahne, Kroketten, Pflaumen- oder Kirschkernen, Sektkorken, Suppentellern, Messern, Gabeln, Löffeln, Gästen oder ähnlichem ist nur soweit zulässig, als weder eine Person, noch die Einrichtung der Festräume Schaden nehmen können.
- + Gäste, welche durch den Verlust ihres Gleichgewichts unter den Tisch fallen, werden gebeten sich nicht am Tischtuch festzuhalten. Wenn Sie unten angekommen sind, verhalten Sie sich bitte ruhig.
- + Jeder hat mit dem ihm zugewiesenen Platz zufrieden zu sein, und sich mit seinem Nachbarn zu vertragen.
- + Wer ironische, sarkastische, gehässige und/oder widerliche Anspielungen auf die bisherige Lebensgestaltung des Bräutigams von sich gibt oder einfach nur die Wahrheit sagt, wird zur Silberhochzeit wieder eingeladen.
- + Solange ein Redner redet, redet keiner! Es dürfen höchstens fünf Redner gleichzeitig sprechen.
- + Jeder Gast hat einen Anspruch auf einen herzlichen Rausschmiss.
- + Verboten ist es, etwas übel zu nehmen oder sang- und klanglos von der Hochzeit zu verschwinden.
- + Zum mitsingen aller Lieder sind auch diejenigen verpflichtet, die keine Singstimme haben; Personen mit Stimmbruch bilden einen eigenen Chor.

Das Brautpaar behält sich das Recht auf Strafen vor. Bestraft werden all diejenigen, die sich nicht an die oberen genannten Regeln halten. Die Höhe der Strafe wird individuell abgestimmt. Beliebte Sanktionen sind zum Beispiel:

- ✓ Kein Stück der Hochzeitstorte bekommen
- ✓ Tanzen mit der Schwiegermutter
- ✓ Wettsaufen mit Onkel Ralf
- ✓ Die ganze Hochzeit am Kindertisch sitzen
- ✓ Nach der Hochzeit beim aufräumen helfen

Allen Gästen viel Spaß auf der Hochzeit



Trinkordnung



- ❖ Wer nüchtern bleibt, ist selbst dran schuld.
- ❖ Es darf immer nur soviel Alkohol in sich hineingegossen werden, wie mit Gewalt hinuntergeht.
- ❖ Den Damen ist es untersagt, ihren Busen auf der Tischkante abzustützen.
- ❖ Wer trinkt um zu vergessen, muss seine Zeche selbst bezahlen.
- ❖ Den Blasenschwachen ist es untersagt, unter den Tisch zu pinkeln.
- ❖ Es ist ratsamer, einen dicken Bauch vom Saufen als einen Buckel vom Arbeiten zu haben.
- ❖ Die Hochzeitsgäste sind zur Vernunft angehalten; wer ständig säuft, führt auch ein geregelttes Leben.
- ❖ Wer so blau ist, dass er weder stehen noch gehen kann, der muss sofort mit dem Trinken aufhören und mit dem Auto nach Hause fahren.

Die 12 Gründe zum Heiraten

Der Erste tut's um die Moneten,
der Zweite um sein hübsch' Gesicht,
der Dritte ließ sich überreden,
der Vierte, weil er d'rauf erpicht.
Der Fünfte möchte' zur Ruh' sich setzen,
der Sechste ist nicht gern allein,
der Siebente will sich ergötzen,
der Achte denkt: Es muß mal sein.
Der Neunte tut's aus Mitleidstriebe,
der Zehnte nur aus wahrer Liebe.
Der Elfte und der Zwölfte sind so dumm,
die wissen selber nicht, warum.



Wie bestimmt man das Geschlecht einer Fliege?

Eine Frau kommt in die Küche und sieht ihren Mann mit einer Fliegenklappe. "Was machst du?" Er antwortet "Fliegen töten..."



"Und, hast du welche getötet? "



"Ja, 3 Männchen und 2 Weibchen

Stutzig fragt sie ihn "wie erkennst du den Unterschied zwischen Männchen und Weibchen?"



Er antwortet "3 saßen auf dem Bierglas und 2 auf dem Telefonhörer....."

Heute an diesem ganz besonderem Tage,
stellt sich hier die Frage:
wie ist denn dieses elegante Paar zusammengekommen ?
Wo und wann hat es den Anfang genommen?
Dazu muss man sagen,
der Sven hat hierzu viel beigetragen.

In der Disco fing alles an,
ihre Blicke trafen sich dann und wann.
Es wurde getanzt und auch viel gelacht.
Und irgendwann hat Nadine sich gedacht:
"Der Sven ist ein feiner Mann, da lass ich keine Andere ran. "

Sven war leicht in Gedanken versunken,
als auch bei ihm Übersprang der Funken.
Von nun an waren sie ein Paar,
was Beide fanden wunderbar.

Die Freundschaft wurde immer enger,
und die Nächte immer länger.

Nach einer Zeit der Zweisamkeit,
dachten Beide, jetzt wird es Zeit.
Wir ziehen nun zusammen,
meine Wohnung wird uns schon langem.

Gesagt, getan er zog bei ihr ein
und sie richteten sich gemütlich ein.



Nach 3 Jahren Zweisamkeit,
ist es nun soweit.
Hochzeit soll Heute sein
und
sie starten in das Glück hinein.



Elternfreud und -leid

Halb lachend, halb weinend,
so sitzt Ihr am Tisch,
der Stolz auf die Kinder
ist mit Trauer gemischt.

Ihr habt sie umhütet,
Ihr hat Sie umsorgt,
jetzt kommt jemand anderes
und holt sie Euch fort.

Doch denkt einmal selbst,
an die Jugend zurück,
dann klärt sich in Gedanken
sofort Euer Blick.

Schaut weiter nach vorne,
dann seht Ihr ein,
die Kinder werden immer
"Eure" Kinder sein.

Und kommt erst der Tag,
wo es Kindtaufe gibt,
dann habt Ihr wie Eure Kinder
auch die Großkinder lieb.

Zwei ...

Zwei sind von allem der Anfang
Zwei kommen überall durch
Zwei machen alles zur Hälfte
Zwei sind was einer nicht kann

Zwei sind durch eins und sich teilbar
Zwei messen sich ohne Maß
Zwei stehn im Gegensatz zu sich
Zwei trinken aus einem Glas

Zwei sind der Sinn aller Sinne
Zwei sind das Extrem
Zwei lösen immer ein Rätsel
Zwei sind ein schönes Problem

Den Schwiegereltern

Fällt es Euch auch einmal schwer,
doch Schwiegereltern hört mal her:

Schwiegereltern lernt bei Zeiten,
mischt Euch nicht in Streitigkeiten.

Schwiegertöchtern, Schwiegersöhnen,
dürft Ihr nie was übelnehmen.

Wollt Ihr liebevoll Euch zeigen,
müsst Ihr

schenken,
schlucken,
schweigen!

An die Schwiegermütter

Zur Schwiegermutter wird man nicht geboren,
man wird dazu, an einem Tag!
Als Witzblattfigur belächelt,
als garstiger Besen gefürchtet,
als Putzhilfe und Babysitter vielfach unentbehrlich,
gar nicht so einfach, sich mit der neuen Rolle anzufreunden!
Denn die Welt ist gar zu schlecht,
keiner kann's ihr machen recht.

Um ihnen das Leben leichter zu machen, haben wir hier ein paar Sachen:

1. Ihr sollt nicht ungebeten gute Ratschläge erteilen
2. Ihr sollt Euch nicht einmischen
3. Ihr sollt nicht sagen: Wir haben es aber früher anders gemacht
4. Ihr sollt Eure Enkel nicht verziehen!
5. Ihr sollt hilfsbereit sein
6. Ihr sollt nicht aufdringlich sein
7. Ihr sollt nichts übelnehmen
8. Ihr sollt gerne und viel schenken
9. Ihr sollt immer gute Laune haben
10. Ihr sollt Euch jederzeit in Luft auflösen

Weisheiten für die Ehe

Sieh auf die Mutter bevor du dich mit der Tochter verlobst!

AUS INDIEN

Ringlein sehn heut lieblich aus, morgen werden Fesseln draus

CLEMENS BRENTANO

Lieber eine unordentliche Frau nehmen, als Junggeselle bleiben.

AUS AFRIKA

Die meisten Frauen wählen ihr Nachthemd mit mehr Verstand als ihren Mann.

COCO CHANEL

Am schönsten sind die Frauen beim Küssen, weil sie dabei schweigen müssen.

unbekannt

Eine ideale Ehefrau ist jede Frau, die den idealen Gatten hat.

ELIZABETH II. VON GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND

Wer seiner Frau alles erzählt, ist erst jung verheiratet.

AUS SCHOTTLAND

Der kluge Ehemann kauft seiner Frau nur das teuerste Porzellan,
weil er dann sicher sein darf, dass sie es nicht nach ihm wirft.

GINO LOCATELLI

Eine gute Ehe wäre jene zwischen einer blinden Frau und einem tauben Mann.

MONTAIGNE

Für eine gute Ehe gibt es einen sehr einfachen Maßstab: Man
ist dann glücklich verheiratet, wenn man lieber heimkommt als fortfährt.

unbekannt

Eheleute, die sich lieben, sagen sich tausend Dinge, ohne zu sprechen.

AUS CHINA

Wenn ein Mann zurückweicht, weicht er zurück. Eine Frau weicht
nur zurück, um besser Anlauf nehmen zu können.

ZSA GABOR

Wer den Himmel auf Erden sucht, hat im Erdkundeunterricht geschlafen.

unbekannt

Eine Ehe ist ein Bauwerk, das jeden Tag neu errichtet werden muss.

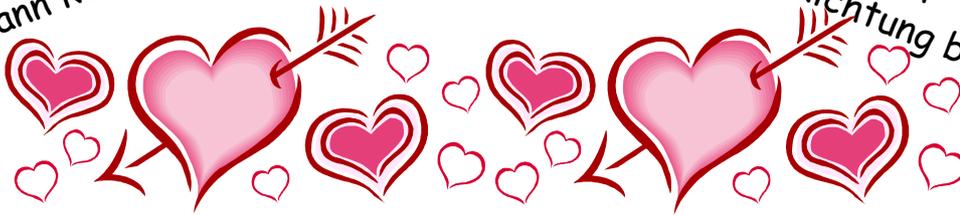
ANDRE MAUROIS

Die meisten Frauen setzen alles daran, einen Mann zu ändern,
und wenn er sich dann geändert hat, mögen sie ihn nicht mehr.

MARLENE DIETRICH

Ich liebe Dich,
ich küsse Dich,
im Sitzen und im Liegen
und wenn wir einmal Engel sind,
Dann küsse ich dich im Fliegen.

Liebe besteht nicht darin,
dass man sich
einander anschaut,
sondern dass man
gemeinsam
in dieselbe Richtung blickt.



Die Liebe zwischen zwei Menschen
lebt von schönen Augenblicken.
Aber sie wächst durch die schwierigen Zeiten,
die beide gemeinsam bewältigen

LIEBE

Nur Liebe vermag
jemanden am Leben
zu erhalten.

Welch Glück
geliebt zu werden,
und zu lieben,
welch ein Glück.

Es ist Unsinn
sagt die Vernunft.
Es ist was es ist
sagt die Liebe.
Es ist Unglück
sagt die Berechnung.
Es ist nichts als
Schmerz



sagt die Angst.
Es ist Aussichtslos
sagt die Einsicht.
Es ist was es ist
sagt die Liebe.
Es ist lächerlich
sagt der Stolz.
Es ist leichtsinnig
sagt die Vorsicht.
Es ist unmöglich
sagt die Erfahrung.
Es ist was es ist
sagt die Liebe.

Liebe ist das einzige,
was wächst, wenn man
es verschwendet.



Ehelexikon

Büstenhalter: Eine Einrichtung, die oft mehr verspricht als sie hält.

Ehe: Ein Versuch, zu zweit wenigstens halb so glücklich zu werden, wie man alleine gewesen ist.

Ehefrau: Die Steuer, die man für den Luxus bezahlen muss, Kinder zu haben

Ehemann: Ein Mann, der jedes Wort versteht, das seine Frau nicht gesagt hat

Ehering: Eine Tapferkeitsauszeichnung, die man am Finger trägt

Flirt: Sich in den Armen zu liegen, ohne dem anderen in die Hände zu fallen

Hochzeitstag: Der Tag zwischen "dürfen" und "müssen"

Jungfräulichkeit: Etwas sehr kostbares, was alle Mädchen verlieren möchten

Kinderwagen: Der Spaß vom letzten Jahr auf Rädern

Kompliment: Schmeichelhafte Äußerung, unter Eheleuten eher unüblich

Kuss: Die angenehmste Art, den anderen am Sprechen zu hindern

Liebe: Von allen Krankheiten noch die gesündeste

Liebling: Kosename, der Verwechslungen ausschließt

Männer: Die vielleicht schönste Nebensache der Welt

Optimist: Ein Junggeselle, der heiratet und glaubt, dann seine Putzfrau entlassen zu können.

Pessimist: Ein verheirateter Optimist

Petting: Fingerspitzengefühl

Platonische Liebe: Vegetarischer Sex

Sex: Der größte Spaß, den man haben kann, ohne dabei zu lachen

Sexbombe: Eine Frau, die beim Duschen keine nassen Füße bekommt

Sexualkunde: Jener neumodischer Unterricht, bei dem die Lehrer erfahren, was die Schüler schon lange wissen

Toleranz: Die Tugend des Mannes, der keine Überzeugungen hat

Tugenden: Die Laster der Mehrheit

Treue: Mangel an Gelegenheit

Vater: Ein Mann, der etwas geleistet hat, das Hand und Fuß hat

Verhältnis: Zwei Menschen, die verheiratet sind, aber nicht miteinander

Zweitehe: Der Triumph der Hoffnung über die Erfahrung

Das solltet Ihr wissen

Auch an Nadine und Sven wird die Zeit nicht spurlos vorübergehen. In den kommenden Jahren wird sich vieles verändern.

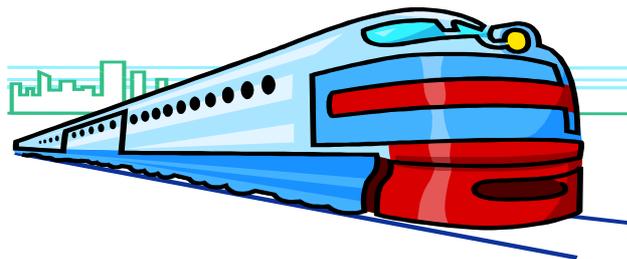
Wir, das Hochzeitszeitungsteam mit dem geschärften Blick für die Zukunft, geben Euch hier einen kleinen Ausblick wie es einmal kommen könnte.

Um es nicht ganz abstrakt zu machen, haben wir im Vergleiche mit den Erdteilen und mit der Eisenbahn gezogen.



Das Alter von Nadine im Vergleich zu den Erdteilen

- von 20 - 30 heiß wie Afrika
- 30 - 40 wild wie Asien
- 40 - 50 auf der Höhe der Technik wie Amerika
- 50 - 60 unterkühlt wie die Antarktis
- 60 - 70 fern vom Verkehr wie Australien



Das Alter von Sven im Vergleich zu der Eisenbahn

- von 20 - 30 wie ein Güterzug steht alle Augenblicke
- 30 - 40 wie ein Personenzug - verkehrt regelmäßig
- 40 - 50 wie ein Eilzug - verkehrt selten, hat aber bequeme Einfahrt
- 50 - 60 wie ein Luxuszug - verkehrt nur auf besondere Veranlassung und steht nur zum Wasserlassen
- 60 - 70 wie ein Messzug - verkehrt nur einmal im Frühling und im Herbst
- 70 - 80 wie ein Triebwagen - pendelt nur hin und her

Was ist EHE ???

Das Wort EHE stammt aus dem lateinischen und ist die Abkürzung des Spruches:

Was ist Liebe???

Für Junge	ein Verhältniswort
Für Verheirate	ein Bindewort
Für Treulose	ein Zeitwort
Für Kavalier	ein Zahlwort
Für 80jährige	ein Fremdwort

-Errare humanum est-

zu Deutsch

Irren ist menschlich !!!!

Oh Mann oh Mann oh Mann

Was ist ein Junggeselle?	ein Gelegenheitsarbeiter!
Was ist ein Bräutigam?	ein Vorarbeiter!
Was ist ein Ehemann?	ein Zwangsarbeiter!
Was ist ein alter Mann?	ein Schwerarbeiter!
Was ist ein Hausfreund?	ein Mitarbeiter!
Was ist ein Pfarrer?	ein Schwarzarbeiter!
Was ist ein Mann mit 2 Frauen?	ein Doppeldecker!
Was ist ein Mann mit 1 Frau?	ein ganz großer Depp!

WILHELM BUSCH FÜR

Nadine

Ratsam ist und bleibt es immer,
für ein junges Frauenzimmer
Einen Mann sich zu erwählen
und womöglich zu vermählen
ERSTENS: Will es so der Brauch
ZWEITENS: Will man´s selber auch
DRITTENS: Man bedarf der Leitung
und der männliche Begleitung
weil bekanntlich manche Sachen
welche große Freude machen
Mädchen nicht allein verstehn

Sven

Gatte werden ist nicht schwer
Gatte sein dagegen sehr.
in des Alltags ödem Grau
schafft der Mann und schafft die Frau
Er schafft ran und bringt´s nach Haus
und sie schafft es wieder raus
Sehr viel Freude und viel Leid
Doch was mutig angefangen
ist noch immer gut gegangen
Günstig lenkt man das Geschick
ziehen zwei am gleichen Strick.

ALLE BEIDE:

LEBEN ZWEI IN HARMONIE REUT SIE IHRE EHE NIE

FESTSTIMMUNG

ES IST SO HOCHZEITSFEIERLICH,
SO FREUDIGUNGEGHEUERLICH,
SO INNIGLIEBENDBRÜDERLICH,
SO SINGENDHOCHZEITSLIEDERLICH,
SO FÜRCHTERLICHVERGNÜGLICH,
SO INDENFREUDENWIEGERLICH,
SO SEHRGEHOBENSTIMMERLICH,
UM WEITERNICHTSBEKÜMMERLICH,
CHAMPAGNERWEINSODURSTERLICH,
SO ALLESANDREWURSTERLICH,
SO INDIELÜFTEGEHERLICH,
SO NICHTSMEHRGRADESTEHERLICH,
SO GERNENOCHMEHRTRINKERLICH,
UND AUFDENBODENSINKERLICH!



Signalelement:

	von ihm	von ihr
Name:	seines Vaters	Engel
Geboren:	jedenfalls	man glaubt es
Alter:	Heiratsfähig	jung
Gesicht:	vorn	nett, sehr nett
Nase:	zum riechen	mitten im Gesicht
Mund:	Waagrecht	zum küssen
Augen:	verliebt	himmlisch
Haare:	alle da	länglich
Größe:	so groß, dass er zum küssen keine Leiter braucht	wird ihn schon klein kriegen
Beschäftigung:	mal mehr, mal weniger	Liebt ihn
Besondere Merkmale:	trinkt nie aus einem leeren Glas	schwingt gern ein apartes Fußbekleidungsstück

Das ABC der Liebe

A wie Anlächeln

Ein liebevolles kleines anlächeln von Zeit zu Zeit ist in der Liebe ein echtes Wundermittel. Man kann damit ruhig verschwenderisch umgehen, nur albern sollte es nicht wirken, auch Anlächeln im richtigen Moment will gelernt sein.

B wie Berührung

Berührungen sind kleine Streicheleinheiten, die in der Liebe nie fehlen sollten. Besonders liebevolle Berührungen wirken elektrisierend und beleben die Gefühle zweier Menschen zu einander.

C wie Charme

Ein charmanter Partner wird immer die Aufmerksamkeit des anderen auf sich ziehen und so immer anziehend wirken.

D wie Duft

Auch in der Liebe spielen verschiedene Düfte eine große Rolle. Schon der Duft einer Rose kann verzaubern. Die Industrie entwickelt verschiedene und immer neue Duftkreationen. Bei der Wahl einer "Duftnote" sollte jeder Partner auch die Meinung des anderen erfragen, denn schließlich will man sich ja "riechen" können!

E wie Erotik

Eine Liebe ohne Erotik ist wie eine Suppe ohne Salz! Sie ist zwar genießbar, aber ohne das gewisse etwas.

F wie Flirten

Am Beginn jeder Liebe steht das Flirten, manchmal heftig und manchmal ganz sacht. Auch wenn man sich sehr lange kennt, gibt es Möglichkeiten miteinander zu flirten. Man sollte diese Möglichkeiten nutzen, denn das bringt Farbe in die Liebe.

G wie Glücklichein

Das Gefühl des glücklich seins wohnt der Liebe inne. Liebe ohne dabei Glück zu empfinden, ist keine wahre tiefe Liebe. Wer liebt erfährt Glück - wer geliebt wird, Glückseligkeit.

H wie Heute

Heute leben im Hier und Jetzt. Nicht immer alles auf morgen verschieben, sondern das Heute genießen - Liebe ist etwas, was nur im Jetzt funktioniert. Wir können uns zwar an die Liebe vergangener Tage erinnern oder uns vorstellen, wie glücklich wir in Zukunft sein werden - wirklich glücklich können wir aber immer nur in dem jeweiligen Augenblick sein - jetzt.

I wie Individuell

Liebe ist etwas ganz persönliches und individuelles. Jeder von uns empfindet Liebe anders und kann über verschiedene Dinge glücklich sein. Liebe orientiert sich nicht an anderen Maßstäben, sondern sucht persönliches Glück. Schauen Sie tief in sich hinein und machen Sie sich auf die Suche nach Ihrem, ganz, ganz persönlichen Glück.

J wie Ja

Sagt "Ja" zur Liebe, zum Leben und zum Glück! Die Liebe ist ein wirklich positives Gefühl und viele Dinge erscheinen leichter. Das kleine Wörtchen "Ja" zum Partner, bedeutet, ich bin für Dich da, Du kannst Dich auf mich verlassen!

K wie Kuscheln

Liebe lebt von zärtlichen Berührungen. Sich anschmiegen, den anderen sanft in den Arm nehmen, streicheln, all das ist schon ein Beweis von Liebe. Kuscheln gibt dem Partner das Gefühl der Geborgenheit und des Vertrauens.

L wie Lachen

Lachen ist Ausdruck von Spaß, Freude und Glück. Jemanden lachen zu sehen, kann uns glücklich machen und wir machen andere glücklich, wenn wir lachen können. Lachen ist Ausdruck unserer Lebensfreude. Wer liebt kann auch Lachen!

M wie Muße

Mußezeit ist die Zeit des ausruhens oder der Freizeit. In der Liebe braucht ein jeder auch etwas Zeit zum Ausruhen, etwas Zeit für sich. In dieser Zeit kann neue Kraft geschöpft werden. Liebe ist Zweisamkeit, aber auch dort braucht jeder etwas Mußezeit, also Zeit um zu sich selbst zu finden. Mußestunden sind kleine Oasen der Ruhe und Stille, in denen wir innehalten können, um unsere Liebe wahrzunehmen und zu genießen.

N wie Neugier

Am Beginn jeder Liebe steht erst einmal die Neugier auf den Partner, auf sein äußeres und auf seine Wesensart. Ganz wird man diese Neugier nie befriedigen können, selbst wenn man sich Jahre kennt, bleibt einem vieles vom anderen verborgen. Die anfängliche Neugier sollte man sich immer bewahren, denn sonst stirbt jede Liebe.

O wie Optimismus

"Oh!" sagen wir, wenn wir staunen. Und wenn wir staunen, sind wir wieder wie ein Kind. In einem staunenden Zustand können wir uns ein bisschen von unserem abgeklärten Erwachsenen-Ich lösen und können uns verzaubern lassen. Das kann Glück bedeuten. Machen Sie einen großen "Oh!"-Mund und staunen Sie.

P wie Pausen

Um dauerhaft glücklich zu sein und vor allem um unser Glück auch genießen zu können, brauchen wir Pausen. Pausen in Arbeitsphasen und Pausen im Alltag. Kleine Oasen der Ruhe und Stille, in denen wir innehalten können, um unser Glück wahrzunehmen und zu genießen.

Q wie Qualität

Qualität in unserem kleinen Liebesalphabet steht für Lebensqualität. Was Sie als Lebensqualität empfinden ist ganz subjektiv. Finden Sie heraus, was Sie für Ihre Zufriedenheit brauchen und gestalten Sie Ihr Leben danach. Sie haben es verdient!

R wie Reichtum

Reichtum macht glücklich? Es kommt wohl auf den Reichtum selbst an und darauf, was wir darunter verstehen. Reichtum heißt nicht zwingend materieller Reichtum - viel Geld, Häuser oder Autos. Reichtum können wir selbst definieren. Der eine fühlt sich reich an Erfahrungen, der andere, wenn er viele Freundschaften hat und wieder ein anderer durch seine Kinder. Reichtum bedeutet für jeden etwas anderes. Wenn wir aber subjektiv reich sind, sind wir auch glücklich.

S wie Schönheit

Es gibt so viel Schönes um uns herum - die Natur, Blumen, Landschaften, Kunstwerke, Gegenstände und vieles mehr. Nehmen Sie die Schönheit in Ihrer Umgebung wahr. Achten Sie z.B. auch einmal darauf, dass jeder Mensch etwas einzigartig schönes hat - mal ist es ein Lächeln, mal sind es zartgliedrige Hände oder seidiges Haar. Wenn wir das Schöne sehen können, können wir auch lieben und werden geliebt.

T wie Träume

Träumen Sie! Malen Sie sich alles aus, was immer Sie erreichen oder erleben wollen. Schwelgen Sie in Ihren Vorstellungen - und machen Sie Teile davon wahr. Denn Träume müssen nicht immer Träume bleiben. Wir können uns vieles von dem erfüllen, wonach wir uns sehnen. Unsere Träume zu verwirklichen, ist ein wesentliches Element der Liebe.

U wie Umarmung

Wenn wir verliebt sind, haben wir ein Gefühl, das wir die ganze Welt umarmen möchten. Eine Umarmung ist Ausdruck von Glück und Liebe. Ist die Umarmung eines Menschen, den wir lieben, nicht pures Glück? Festgehalten zu werden und die Nähe des anderen zu spüren. Berührung und Zärtlichkeit zulassen können und sich gegenseitig halt zu geben. Nehmen Sie Ihre Liebe in den Arm, lassen Sie sich selbst umarmen und umarmen Sie ruhig auch die ganze Welt!

V wie Verzeihen

Wenn wir im Streit mit den Menschen sind, die uns etwas bedeuten, sind wir nicht glücklich. Manchmal verletzen gerade die Menschen einander, die sich so nahestehen. Deshalb hat verzeihen viel mit Liebe zu tun. Wenn wir anderen verzeihen können, machen und werden wir glücklich. Wenn wir um Verzeihung bitten können, zeigen wir unserem Gegenüber Achtung und Respekt und Liebe lebt von beidem.

W wie Wunder

Im Leben gibt es immer wieder kleine und manchmal auch große Wunder. Wir müssen sie nur entdecken. Manchmal sind Wunder in einer unscheinbaren Hülle versteckt und manchmal können wir Sie in den Händen halten. Wunder sind oft Sache des Standpunktes: was der eine als selbstverständlich abtut, kann für einen anderen bereits ein kleines Wunder sein. Seien Sie selbst offen für die Wunder in Ihrem Leben und lassen Sie andere an ihren entdeckten kleinen Wundern teilhaben. Die Liebe selbst ist schon ein kleines Wunder!

X wie XXL

XXL zu leben, bedeutet aus dem Vollen zu leben - vielleicht nicht immer, aber doch ab und zu. Nehmen Sie dann mit, was Ihnen das Leben bietet. Sie haben es verdient! Glücklich zu sein hat viel damit zu tun, ob wir uns selbst etwas gönnen, nehmen oder erlauben können. Denken Sie ab und zu mal so richtig groß für sich und Ihr Leben. Schenken Sie Ihre Liebe jemandem Besonderen im "XXL-Format!"

Y wie Yoga oder ähnliches

Das Y im ABC der Liebe steht für Yoga und damit symbolisch für alles, womit Sie sich selbst Entspannung, Ausgleich und einfach etwas Gutes tun können. Manchmal müssen wir ein bisschen herumprobieren, was das Richtige für uns ist. Für den einen ist es tatsächlich das Yoga, für andere Schwimmen, für wieder andere Reiten. Vielleicht ist es für Sie spazierengehen, joggen oder meditieren - suchen Sie sich Ihre ganz persönliche Wohlfühlmethode, und zu zweit macht dies doppelt Spaß!

Z wie Zufriedenheit

Der letzte Buchstabe im Alphabet bringt uns noch zu einem ganz wesentlichen Element der Liebe: zufrieden sein zu können. Zum Zufriedensein gehört es, nicht immer alles mit etwas anderem zu vergleichen, sondern einfach das zu genießen und anzunehmen was ist - so wie es ist und nicht anders. Nicht immer nach etwas Neuem oder scheinbar besseren zu streben, sondern einfach zufrieden zu sein, mit dem, was wir haben. Das heißt nicht, sich mit allem zufrieden geben zu müssen, sondern das bedeutet, das schätzen zu können, was schön ist. Und wenn Sie wirklich unzufrieden sind, gilt es das zu ändern.

Wetterkarte der Ehe

Folgt der Mann stets seiner Frau
ist der Eehimmel blau.

Zeigt er täglich Ihren Wünschen sich geneigter,
ist der Eehimmel heiter.

Geht er schnell auf alles ein,
glänzt das Haus im Sonnenschein.

Wenn er fort vom Hause bliebe,
würde es schon balde trübe.

Widerspricht er mal verwegen,
gleich entsteht ein feuchter Regen.

Krümmt er sich nicht wie ein Wurm,
dann kann es geben heftigen Sturm.

Zahlt er nicht was sie bestellte,
kann es geben Nordpolkälte.

Drum ehrt die Frauen wie die Götter,
dann habt ihr stets schönes Wetter



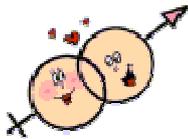
Der Flitterwochen - Kalender

1. Woche

Man gönnt sich kaum zum Essen Zeit,
so schwärmt man vor Glückseligkeit.
Es sind noch in der schönsten Ruh
die Fensterläden immer zu.
Im Hause ist noch alles still,
weil' s junge Paar noch schlafen will.



2. Woche



Man liebt den Tag gleich wie die Nacht,
hoch Amor, der die Liebe macht.
Man scherzt und herzt und lacht und küsst,
und alles andre man vergisst.
Schon finden sich Besuche ein,
doch lieber sind Sie noch allein.

3. Woche

Ein jeder denkt so still für sich,
wir lieben uns doch fürchterlich.
Man hat sich unaussprechlich lieb,
und denkt, wenn' s immer doch so blieb.
Die junge Frau ist etwas blas,
doch kurze Zeit, dann gibt sich das.



4. Woche

Vom vielen Küssen wird der Mund,
den beiden ganz bedeutend wund.
Es denkt sich die Frau still bei sich,
diesen Mann lieb ich fürchterlich.
Von Kochen ist noch keine Spur,
bis heute küsst man satt sich nur.

5. Woche



Besucher sieht man so gern,
am liebsten recht weit aus der Fern'.
Der Mann denkt und blickt auf Sie
'ne schönere Rose sah ich nie.
Die äußere Hitze legt sich bald,
doch innen brennts mit Allgewalt.

6. Woche

Und nach der sechsten Woche - juchhe,
da weiß man erst wie schön die Eh'.
Fünf Wochen hat man sich geküsst,
die sechste ebenso verfließt.

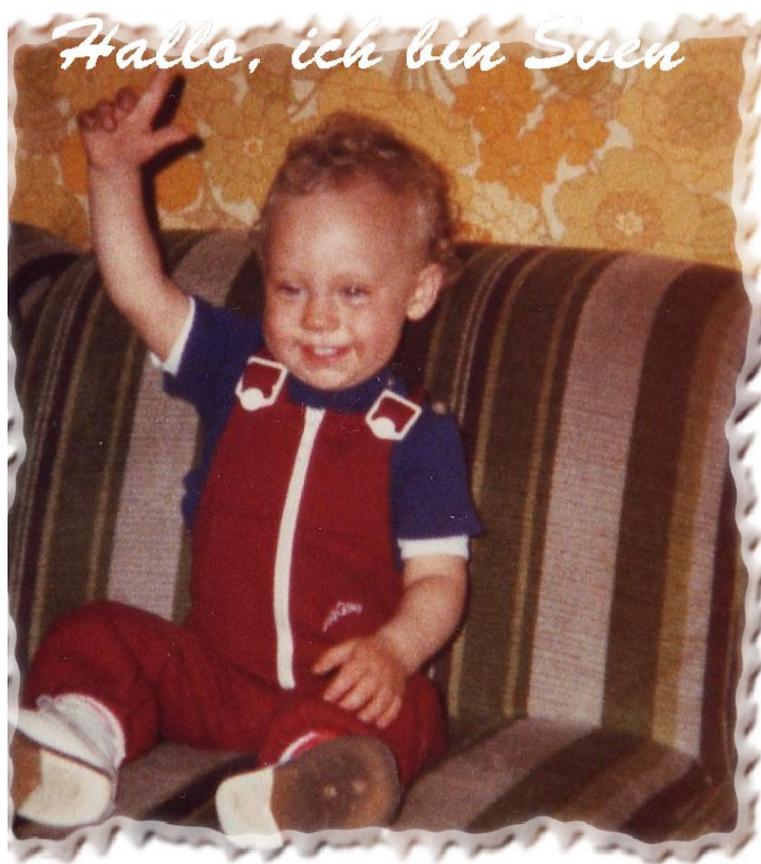
7. Woche

Was man sechs Wochen hat getan,
das fängt man nun von vorne an.

Einblicke in die Kindheit



Einblicke in die Kindheit



Feinschmeckermenü

Die Feinschmecker und die Liebe haben so vieles gemeinsam.

Beide bedürfen der anregenden Würze,

beide brauchen die Abwechslung, um auf die Dauer als Genuß empfunden zu werden.

Aber während es in der Küche oft noch in erster Linie der Frau überlassen bleibt, müssen sich in der Liebe beide Partner an der Gestaltung des Menüs beteiligen.

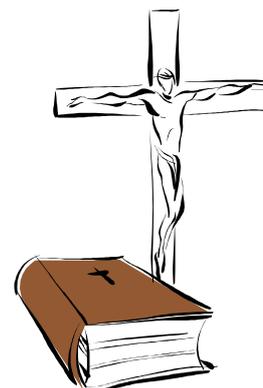
Man nehme: 30 g Liebe mit
60 g Zärtlichkeit, dazu
12-16 Küsschen, und ein
Paar Tränen in den Augen
und verrühre das Ganze mit
35 g Sorgen.
Während
15 min. Hingebung, gibt man noch
3 Eier,
etwas Sahne, und je nach Größe
eine Stange Süßholz dazu.



Das lässt man 9 Monate stehen, und es wird einen Kaffeeklatsch geben, an dem man sein ganzes Leben lang zu kauen hat.

... oder man versucht den **Bibelkuchen**
dazu nimmt man die Bibel und ließt aus den Sprüchen:

1 $\frac{1}{2}$ Tassen:	5. Mose 32, 14
6 Stück:	Jeremia 17, 11
2 Tassen:	Richter 14, 18
4 $\frac{1}{2}$ Tassen:	1 Könige 5, 2
2 Tassen:	1 Samuel 30, 12a / 2 Frucht
$\frac{3}{4}$ Tassen:	1 Korinther 3, 2
2 Tassen:	Nahum 3, 12
1 Tasse:	4. Mose 17, 23
1 Prise:	3. Mose 2, 13 4 Teelöffel: Jeremia 6, 20
3 Teelöffel:	Backpulver (ganz unbiblich)



Man befolge den Spruch Salamos: Sprüche 23, 14. Backzeit: Ca. 75-80 Minuten bei 175 Grad. Grundsätzliches: Es gilt auf jeden Fall: Matthäus 19, 12.

Und wenn es ans Kuchenessen geht, gilt Lukas 14, 12 - 14!

Sinnessprüche und Gedankenblitze

Abraham,
sprach Bebraham:
kann ich mal dein
Cebra ham?

Der Fladen fällt nicht
weit vom Ochsen

Vergib deinen
Feinden,
aber vergiß ihre
Namen nicht.

Zuerst schließen wir
die Augen, dann sehen
wir weiter.

Kommt der Regen
schräg von vorn,
kriegt die Kuh ein
nasses Horn.

Liegt des Bauern
Uhr im Mist, weiß
er nicht wie spät
es ist.

Kräht der
Maulwurf auf dem
Dach, liegt der
Hahn vor lachen
flach

Steigt der Erpel auf
die Ente, blecht der
Kerl bald Alimente

Teigwaren sind
Teigwaren, weil
Teigwaren
Teig waren.

Lieber Dreck am
Stecken, als im Dreck
stecken.

Läßt du der Kuh nicht
ihren Schinken, dann
wird sie hinken.

Wer die Spaghetti
nicht ehrt, ist der
Pizza nicht wert.

Verbittert ist der
Kakadu, sagt man
zu ihm: du
Knacker, du

Wer den Schaden
hat, braucht den
Schrott nur noch
abholen zu lassen.

Nieder mit dem
Bockbier! Es lebe
die Ziegenmilch!

Lieber Wurstfinger,
als Knoblauchzehen.

Lieber ´ne Nixe am
Strand, als nichts in
der Hand.

Es würgte eine
Klapperschlang, bis
ihre Klapper schlapper
klang.

Heute essen wir den
Suppenhahn, den wir
noch gestern huppen
sahn.

Hast du Zahnpasta
im Ohr, kommt dir
vieles leiser vor.

Stirbt der Bauer
im Oktober,
braucht er im
Winter keinen
Pullover vor.

Ehevertrag

Ich, die Unterzeichnende, ein weibliches Wesen, welches einen Heiratsantrag annimmt, bin damit einverstanden:

- § 1 Im unwahrscheinlichen Fall des Nichterlebens eines Orgasmus, nachdem du betrunken über mich gerollt bist und für fünf *ganze* Minuten gepumpt hast, japsend wie ein asthmatischer alter Mann, werde ich freundlicherweise einen vortäuschen.
- § 1a Außerdem wird es ein richtig guter Akt sein, und ich werde Dinge sagen wie: "Das heißt also 'wie die Hasen rammeln' " und werde jaulen wie eine Katze, die man wiederholt mit einem Nagel piekt.
- § 1b Ich werde niemals nach einem *Vorspiel* fragen.
- § 2 Ich habe verstanden, dass die Hauptaufgabe einer Frau in der heutigen Gesellschaft ist, die Schuld auf sich zu nehmen. Wenn du dir also im Bad den Zeh stößt oder dein Fußball-Team verliert, bin ich damit einverstanden, daß es - aufgrund komplexer wissenschaftlicher Zusammenhänge, die sich dem Verstand einer Frau entziehen - meine Schuld sein wird. Auch wenn ich gar nicht da war.
- § 3 Wenn ich mit meinen Freundinnen ausgehe, werde ich ihnen erzählen, daß bei dir mehr hängt als bei einem Yak und daß ein Elefant neidisch auf deine Genitalien wäre.
- § 3a Ich werde *oft* deine sexuellen Qualitäten und deine Ausdauer im Bett erwähnen.
- § 3b Und ich werde dies auch DEINEN Freunden gegenüber erwähnen. Sehr oft.
- § 4 Nach dem Sex (den ich NIEMALS als "Liebe machen" bezeichnen werde) werde ich von dir nicht erwarten, mich stundenlang zu umarmen und zu drücken bis dein Arm einschläft. Auch meine Haare werde ich nicht nervigerweise in dein Gesicht kommen lassen.
- § 4a Ich werde deinem Penis niemals einen "süßen" Spitznamen geben.

§ 5 Im Bett werde ich begierig jede neue Stellung ausprobieren, die du gerne möchtest. Speziell diejenigen, wo ich die ganze Arbeit mache, während du einfach da liegst und grinst.

§ 5a Ich werde meine attraktiven Freundinnen ausfragen und dich informieren, falls sie die leichtesten bi-sexuellen Ambitionen haben sollten. Dann werde ich sie zum Essen bei uns einladen und ihre Schlüssel verstecken, so daß sie bei uns übernachten müssen.

§ 5b Ich verspreche täglich zwei Stunden im Fitness-Studio zu trainieren, um meinen Körper für dich begehrenswert zu erhalten. Auch wenn dein Bierkonsum das Anschwellen deines Körpers in die Formen einer Hochschwangeren zur Folge hat.

§ 5c Ich verspreche, niemals deinen Haarausfall und die Tatsache, dass Dein Kopf Ähnlichkeit mit einem Baby-Hintern oder einer Honigmelone hat anzusprechen.

§ 5d Ich verspreche, jeden *möglichen* Zentimeter meines Körpers zu rasieren und werde deinen Drei-Tage-Bart immer lieben.

§ 6 Wenn wir uns getrennt haben, werde ich niemals weder mit einem deiner Freunde oder Kollegen schlafen, noch mit irgend jemandem, den du sonst je getroffen hast oder irgendwann treffen wirst. Wenn Männer versuchen sollten, mich anzusprechen, werde ich sie informieren, dass du mich für andere Männer verdorben hast.

§ 7 Ich verstehe, dass mechanische Geräte wie Autos, Computerspiele und Fernbedienungen über den begrenzten Horizont einer Frau hinausgehen. Ich würde mich nur lächerlich machen, wenn ich sie benutzen würde. Also hast du die Verantwortung für alles *mechanische*.

§ 7a Mit der Ausnahme von folgende Haushaltsgeräten: Bügeleisen, Waschmaschine und Wäschetrockner, Herd und Ofen, Kühlschrank, Mülleimer, Staubsauger, Toiletten.

Im Vollbesitz meiner geistigen Kräfte trete ich in diesen Vertrag ein.

Ludwigsburg, den 21.07.2007

Unterschrift der Frau : *Nadine Dawwig*



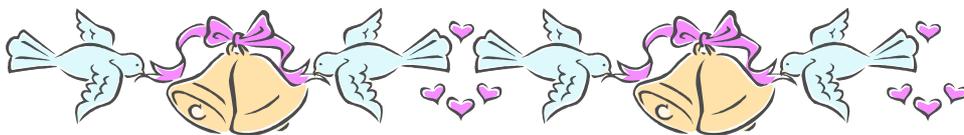
Wenn ER sagt:

- * "Ich habe viel zu tun!", dann bedeutet das: "Ich gehe mit den Jungs noch in die Kneipe."
- * "Ich gehe mit den Jungs noch in die Kneipe!", heißt: "Ich treffe mich mit einer anderen Frau."
- * "Ich hatte einen harten Tag", heißt: "Lass mich bloß in Ruhe."
- * "Ich esse deinen Sauerbraten immer wieder gerne" bedeutet: "Kannst du eigentlich nichts anderes kochen?"
- * "Deine Leggings sind bestimmt sehr bequem", heißt in der Übersetzung: "Kannst du nicht mal was Erotisches tragen?"
- * "Lippenstift stört nur beim Küssen...", bedeutet: "Wie wär's mit ein bisschen Make-up?"
- * "Ich fahre den Wagen auf dem Hinweg, fährst du zurück?" bedeutet: "Ich will mich auf der Feier volllaufen lassen."
- * "Mit der Frau kann man Pferde stehlen", heißt: "Mit der kann man nicht tanzen gehen."
- * "Du erinnerst mich an meine Mutter", bedeutet: "Ich hätte gern ein bisschen mehr Sex."
- * "Du bist ein patenter Kerl", heißt: "Ich bin froh, dass du mir den Alltagskram vom Hals hältst."
- * "Ja, ja, ich liebe dich", so geht der Satz weiter: "... und nun lass mich endlich in Ruhe!"



Wenn SIE sagt:

- * "Musst du beim Frühstück immer Zeitung lesen?" bedeutet: "Warum sprichst du nicht mit mir?"
- * "Die Zahnpastatube ist schon wieder offen", heißt: "Deine Schlamperei geht mir auf die Nerven."
- * "Du bist jetzt doch in den besten Jahren", bedeute: "Der Lack ist ab!"
- * "Du bist ein gutmütiger Kerl", so darf das ruhig mit "Schnarchnase" übersetzt werden.
- * "Ich habe nichts anzuziehen", bedeutet in der Regel nicht, dass der Kleiderschrank leer ist, sondern, dass sie keine Lust hat, mitzugehen. Es kann auch bedeuten, dass der nächste Einkaufsbummel etwas teurer wird.
- * "Ich bin müde", heißt: "Ich habe keine Lust auf Sex."
- * "Ich habe Kopfschmerzen", heißt: "Ich habe Lust auf Sex - aber nicht mit dir!"
- * "Musst du immer vor der 'Glotze' sitzen?" heißt: "Nie kümmerst du dich um mich!"
- * "Lass uns früh ins Bett gehen", bedeutet: "Ich will dich verführen."
- * "Nein", heißt "Ja".
- * "Ja", heißt "Nein".





Wie lautet die Mehrzahl von Lebensgefährtin? Lebensgefährtinnen!

Frage:

Was hat eine Spielzeugeisenbahn mit weiblichen Brüsten gemeinsam?

Antwort:

Sie sind ursprünglich für die Kinder vorgesehen.
Es sind aber die Väter, die damit spielen.



„Wer erzieht nun unser Kind? schreit der Vater die Mutter an.“ Du oder ich?“

„Das wisst ihr immer noch nicht?“ fragt die 8jährige Tochter verwundert.



„Warum wollen Sie sich scheiden lassen?“
„Weil meine Frau jede Nacht durch alle Kneipen zieht!“ - „Ist sie Alkoholikerin?“ -
„Nein. sie sucht mich!“

Beim Liebesspiel ist es wie beim Autofahren: Die Frauen bevorzugen die Umleitung, die Männer die Abkürzung.

Es gibt Ehepaare, die von Luft und Liebe leben. Je mehr Liebe sie will, desto mehr bleibt ihm die Luft weg.

inserate

HILFE

Erhoffe ich mir von Nadine beim Aussuchen des Brautkleides, denn ich bin in der Reihenfolge als nächste dran.

Diana Beutlhauser

WARNUNG !!!

DIEJENIGEN, DIE AUS MEINER VERGANGENHEIT ETWAS WISSEN, WERDEN GEBETEN ALLES FÜR SICH ZU BEHALTEN.

Sven

Wer küsst mich bei Nacht ?
Tagsüber bin ich ausgelastet!

Nadine

Wer erteilt mir Judo?

Damit ich mich gegen meine Frau wehren kann.

Sven

**Liebe Eltern,
Vielen Dank für Eure Hilfe und Unterstützung in den letzten Monaten.**

Ab sofort boxen wir uns selber durch.

Nadine und Sven

Hiermit bitte ich all diejenigen Herren die mich aus Abbildungen aus dem Playboy kenne, ihre Fanpost und Heiratsantägel einzustellen, denn ab heute bin ich nicht mehr zu haben.

Nadine

Verleihe nachts meine Frau, tagsüber brauche ich sie selber.

Sven D.

Wir übernehmen sämtliche Aufräumungsarbeiten, damit das junge Paar ungestört schlafen kann.

Thomas und Ralf

Aufruf!
1000 .- Euro Belohnung

zahle ich demjenigen, der mich von dem Übel befreit, eine alte Jungfer zu bleiben.
Helga Krumschäl in Herzendorf bei Plauderbach

Wie wird man Schwiegermutter?

Eine Ausführliche Anleitung nach mehrfach erprobter Methode meiner Kinder erfolgreich unter die Haube zu bringen, erhalten Sie unentgeltlich von mir.

Lore

GESTOHLLEN

kann uns jeder bleiben, der am heutigen Hochzeitsfest nicht lustig und fidel ist.

Das Brautpaar

inserate

Die glückliche
Ankunft eines
gesunden,
kräftigen
SCHWAGERS
zeigt hocherfreut
an.

Diana

Wirkungsvolle Standpauken und
Gardinenpredigten zugeschnitten
auf jeden Mannestyp-

Formuliert meisterhaft und
preiswert
Frau Sabine Primus
Tel. 07141/123123

Brauchen noch
einige
zahlungskräftige
Leute, die die
heutigen Kosten
tragen wollen.

Sven und Nadine

ACHTUNG!

Warne hiermit sämtliche
Freundinnen, meines Mannes,
demselben etwas zu borgen, am
allerwenigsten Herz oder
Hausschlüssel, da ich für nichts
aufkomme.
Die junge Frau

Haben Sie einen Vogel?

Wenn ja können Sie diesen während
ihres Urlaubs bei uns in Pflege
geben, meine Frau wird sich liebevoll
um ihn kümmern.

Vogelbesitzer schreiben bitte an:
Sven und Nadine Damnig

Bekanntmachung

Für den Fall, dass wir heute Nacht unbemerkt verschwinden, sagen wir
hiermit allen Gästen ein herzliches Lebewohl
Sven und Nadine

Kaufgesuch:
Aufklärungsschrift
„Glaubwürdige Ausreden für
Ehemänner“
gegen Höchstgebot gesucht !!!

Chiffre: Sven

ERKLÄRUNG

Gegenüber ausgestreuten
Gerüchten erkläre ich, dass meine Frau
wohl musikalisch ist, aber nicht die erste
Geige spielt.

Der Bräutigam

Ich hoffe auf viel-und was ist nun´s Ziel?
Ich armer Mann, ich - hier zugucken kann ich,
Wie Liebe lohnt.-Ich guck in den Mond!
Ein Gruß und ein Knicks - sonst bleibt mir nix!
Ein Verschmäter

Murphys Gesetze*

(engl. Murphy's Law)

Wenn etwas schiefgehen kann, dann wird es auch schiefgehen.

Das, was Du suchst, findest Du immer an dem Platz, an dem Du zuletzt nachschaust.

Egal, wie lange und mühselig man versucht, einen Gegenstand zu kaufen, wird er, nachdem man ihn endlich gekauft hat, irgendwo billiger verkauft werden.

Die andere Schlange kommt stets schneller voran.

Maschinen, die versagt haben, funktionieren einwandfrei, wenn der Kundendienst ankommt.

Die grösste Attraktion für die Suppe ist eine saubere Krawatte.

Eine 60-Tage-Garantie garantiert dafür, dass sich das Produkt am 61. Tag selbst zerstört.

Jede Lösung bringt neue Probleme.

Alles was gut beginnt, endet schlecht. Alles was schlecht beginnt, endet furchtbar.

Alles, was man lange genug aufbewahrt hat, kann man wegwerfen. Kaum hat man etwas weggeworfen, braucht man es.

Die Abkürzung ist die längste Verbindung zwischen zwei Punkten.

Die Wahrscheinlichkeit, dass ein Honigbrot mit der bestrichenen Seite auf den kostbaren Teppich fällt, ist umso größer, je teurer der Teppich war.

Nach dem Loesen der letzten von 16 Befestigungsschrauben stellt sich heraus, dass die falsche Abdeckung geöffnet wurde.

Alles Gute im Leben ist entweder ungesetzlich, unmoralisch oder macht dick.

Dein liebstes Kleidungsstück muss separat und von Hand gewaschen werden.

Dein Vordermann erwischt immer die letzte Parklücke.

Der größte Kinobesucher sitzt immer genau vor Dir.

Der Kuchen, den Du zur Party mitgebracht hast, ist der, den es am Schluss nicht gebraucht hätte.

Der Schnarcher schläft immer zuerst ein.

Die härteste Butter trifft stets auf das pappigste Brötchen.

*ist eine auf den US-amerikanischen Ingenieur Edward A. Murphy, jr. zurückgehende Lebensweisheit, die eine Aussage über das menschliche Versagen bzw. über die Fehlerquellen in komplexen Systemen macht.

HORROSKOP



Wassermann
21.1. - 20.2.

Ohne Zweifel bist Du nichts Aussergewöhnliches. Du bist derart allgemein und unwichtig, dass Du sogar beim Sex vergessen wirst: keiner will Dich. Nächste Woche fängst Du vor lauter Verzweiflung an, in der Nase zu popeln.



Fische
21.2. - 20.3.

Du bist heiss. Nun, das kommt öfter vor und Du versuchst wieder alles, was nicht schnell genug verschwinden kann, aufzureissen. Leider sind alle anderen schneller, denn bei Deinem Körperumfang bist Du chancenlos jemanden einzuholen.



Widder
21.3. - 20.4.

Das Leben geht an Dir vorbei. Nicht, das Dich niemand leiden kann, aber besonders Gut angesehen bist Du auch nicht. Und das alles nur, weil Du bei der Arbeit immer schweinische Sachen auf den Schreibtisch pinselst, Du Ferkel.

II



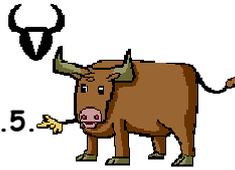
Zwillinge
22.5. - 22.6.

Dumm, wie ein Zigarettenstummel? Das kennst Du aus eigener Erfahrung und darüberhinaus siehst Du auch genauso abgelutscht aus. Vielleicht solltest Du Dich im Herbst in ein welches Blatt verlieben, das ist genauso schlau wie Du.



Krebs
22.6. - 22.7.

Du hast einen klasse Körper. Nur schade, dass dieser nicht so ganz in diese Gesellschaft passt, weil er nicht nur ungewöhnlich unförmig, sondern auch etwas aus den Fugen geraten ist. 150 Kilo weniger und Du bist wieder attraktiv.



Stier
21.4. - 21.5.

Du bist wieder voll in Form. Nach einer kleinen Denkpause schüttetest Du den Alkohol wie eh und je in Deine Gurgel und wunderst Dich, dass Du am nächsten Tag nichts mehr weißt. Besser so, denn Dein Benehmen ist unter aller Sau.



Löwe
23.7. - 23.8.



Dir kann niemand das Wasser reichen. Wie auch, da Du keines trinkst. Du setzt Dich über alle Unebenheiten des Lebens hinweg und bist selbstverständlich immer der strahlende Sieger. Also: es ändert sich nie etwas.

♍

Jungfrau
24.8. - 23.9.



Schade, dass Du doof bist. Ansonsten nämlich bist Du nicht verkehrt, ausser, dass Du nur nervige Sachen im Kopf hast. Aber wie sagt man immer: dumm ist im Bett gut und nächste Woche schlägst Du auf der Matratze wieder alle Rekorde.

Waage
24.9. - 23.10.



Wie kommt es eigentlich, dass Du noch lebst. Dein Körperumfang hat sich seit Juni verdreifacht und Du bist kurz davor zu platzen. Und wenn dies passiert wird es unangenehm, denn wer will diese Massen schon wegputzen?

Skorpion
24.10. - 22.11.



Steinbock
22.12. - 20.1.



Du hast Probleme. Keine körperlichen, aber Du bist mit dem Leben im allgemeinen nicht zufrieden. Kein Wunder, denn mit dem bisschen Gehirn weißt Du nichts mit Dir anzufangen und spielst höchstens an Dir selber ein wenig rum.

Du machst Deinem Partner das Leben zur Hölle. Immer willst Du nur das eine - von morgens bis abends. Deine Penetranz in dieser Beziehung lästig und Deine Beziehung gibt Dir meistens, was Du brauchst - nämlich Geld zum ausgeben.

Schütze
23.11. - 20.1.



Dein Sexualleben ist auf dem Tiefpunkt. Seit Monaten liegt es bei Dir weniger am WOLLEN als am KÖNNEN. Du kommst einfach nicht mehr in Fahrt. Sollte dies tatsächlich am Alter liegen oder hast Du Dein Pulver schon verschossen?



- ... sich an kalten Tagen gegenseitig die Beine zu wärmen
- ... wenn sie sich necken
- ... die nervenden Gewohnheiten des anderen zu übersehen
- ... dem anderen auch mal verzeihen, wenn er/sie zu spät kommt
- ... wenn man dann und wann einmal Blumen mitbringt
- ... wenn sie sich öfters mal knuddeln
- ... die Hobbys des anderen zu unterstützen
- ... ihr/ihn das Frühstück ans Bett zu bringen
- ... gemeinsam Einkaufen zu gehen
- ... am Wochenende für sie zu kochen

Gedankensplitter

Was wäre die Apfel ohne -sine,
was wären Häute ohne Schleim-,
was wären die Vita ohne -mine,
was wär`n Gedicht ohne Reim?
Was wäre das E ohne die -llipse,
was wäre veränder ohne -lich,
was wären Kragen ohne Schlipse,
und was wäre ich bloß ohne Dich?
(Heinz Erhardt)

Die Pfütze

- | | |
|-----------------------|--|
| als frisch Verliebte: | Pudel, sieh Dich vor, da ist einen Pfütze! |
| als Verlobte: | Liebling mach Dir nicht die Füße nass! |
| als junges Ehepaar: | Schatz pass auf da kommt eine Pfütze! |
| nach 5 Ehejahren: | Achtung, Frauchen, nicht in die Pfütze treten! |
| nach 15 Ehejahren: | Meine Güte, bist Du blind oder was?
Hast Du nicht die Pfütze gesehen! |
| zur Silberhochzeit: | Das musste ja so kommen, eine Pfütze weit und breit,
und mein Weib muss da rein latschen! |
| Und danach: | Typisch meine Alte! |

Ausreden und Notlügen

Ich habe nicht angerufen, weil:
... ich gedacht habe du bist sowieso nicht da
... meine Telefonkarte kaputt ist
... ich keine Telefonzelle gefunden habe
... ich kein Kleingeld bei mir hatte

Ich komme zu spät, weil:
... ich erst den Detektiv abschütteln muss
... mein Absatz gebrochen ist
... ich mich verfahren habe
... mein Deo versagt hat

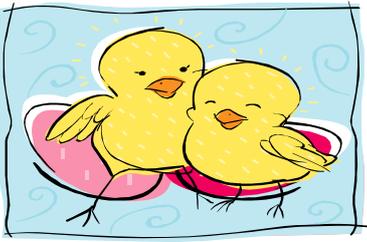
Ich habe unseren Hochzeitstag vergessen, weil:
... ich nur mal testen wollte, ob du daran denkst
... ich nicht wissen konnte wie schnell ein Jahr vergeht

Ich kann den Müll nicht wegbringen, weil:
... ich vergessen habe wo die Mülltonne steht
... es gleich dunkel ist
... es gleich regnet
... mich sonst der Nachbar sieht

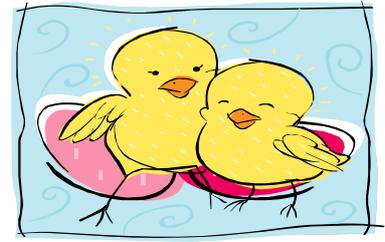
Ich kann heute nicht kochen, weil:
... der Kühlschrank leer ist
... wir abnehmen müssen
... ich das Kochbuch nicht finde
... die Töpfe nicht gespült sind

Ich kann heute nicht abspülen, weil:
... ich gerade eine Wasserallergie habe
... ja noch frische Teller im Schrank sind

Ich kann heute nicht putzen, weil:
... ich das erst vor vier Wochen gemacht habe



Die Seite für Spaßvögel



War der heutige Tag wirklich nötig?

Make love - not children!

Frauen bevorzugen die einfachen Dinge im Leben: MÄNNER!!!

Vorsicht - ist besser als Nachtschicht.

Wissen ist Macht! nichts wissen macht nichts.

Lieber Sex in der Wüste, als Sand im Bett!

Besser von Picasso gemalt, als vom Schicksal gezeichnet.

Hauptsache man ist gesund und die Frau hat eine Arbeit

Was ist Smog im Schlafzimmer? Dicke Luft - und kein Verkehr!

Spart Energie! Liebt Euch langsamer!

Es gibt viel zu tun - hauen wir ab.

Ich hasse Graffiti - Ich hasse alle französische Gerichte!

Keiner hat ihn mögen, aber ich habe ihn bekommen!!!

Baue auf und reiße nieder, dann hast du Arbeit immer wieder.

Jetzt wollen wir der Sache mal auf den Grund gehen, sagte der Bauer und sprang in die Jauchegrube!

Der Mann soll der Schirm seiner Frau sein, aber kein Knirps.

Liebessprüche

Unterschätze niemals die Kraft der Liebe!

aus Life's Little Instruction Book

Liebe ist wie das Ozonloch, man bemerkt sie erst, wenn sie nicht mehr da ist.

Verfasser unbekannt*

"Liebe besteht nicht darin, dass man einander anschaut, sondern dass man
gemeinsam in dieselbe Richtung blickt".

Antoine de Saint-Exupery

Macht ist immer lieblos.

Liebe niemals machtlos.

Verfasser unbekannt*

Liebe ist die Fähigkeit, Ähnliches an Unähnlichem wahrzunehmen.

Adorno. Minima Moralia.

Ein Tropfen Liebe ist mehr, als ein Ozean an Wille und Verstand.

August Hermann Franke

Dove non c'e amore e perdono la strada diventa chiusa

Sinngemäß: Ein Weg ohne Liebe und Verzeihung ist eine Sackgasse

von einem Pfarrer in Pisa

Eine Liebeserklärung ist wie eine Eröffnung beim Schach: Die Konsequenzen sind
unübersehbar.

Hans Söhnker (1903-1981)

Wenn es dir möglich ist, mit nur einem kleinen Funken die Liebe in der Welt zu
bereichern, dann hast du nicht umsonst gelebt.

Jack London (1876-1916)

Die Liebe läßt uns an Dinge glauben, denen wir sonst mit höchstem Mißtrauen
begegnen würden.

Pierre Calet de Chamblain de Marivaux

Ich wollte lieben, ich wollte geliebt werden. Also verliebte ich mich. Mit anderen
Worten: Ich machte mich zum Narren.

Albert Camus (1913-1960), aus "Der Fall"

DU BIST NICHT ALLES, ABER OHNE DICH IST ALLES NICHTS!

Männer

So unnütz wie Unkraut, wie Fliegen und Mücken,
so lästig wie Kopfwegh und Ziehen im Rücken,
so störend wie Bauchwegh und stets ein Tyrann,
das ist dieser Halbwegh, sein Name ist Mann.

Er steht nur im Weg rum, zu nichts zu gebrauchen,
ist immer am Meckern und ständig am Fauchen.
Er ist auf der Erde, ich sag´ s ohne Hohn,
vom Hergott die größte Fehlkonstruktion.

Ein Mann wär doch ohne uns Frauen verloren,
er wär ja ohne uns nicht mal geboren!
Erst durch unsere Hilfe wird mit viel Bedacht
so halbwegs ein Mensch aus dieser Kreatur gemacht.

Ein Mann hält sich oft für unwiderstehlich
und glaubt, schon ein Lächeln von ihm macht uns selig.
Stolziert durch die Gegend wie ein Hahn auf dem Mist
und merkt dabei gar nicht, wie dusslig er ist.

Mit dem Maul sind sie stark, da können sie prahlen,
doch wehe der Zahnarzt bereitet mal Qualen,
dann sind sie doch alle - verzeiht den Vergleich -
wie ein Korb voller Fallobst, so faul und so weich.

Ein Mann ist ganz brauchbar, solange er noch ledig,
da ist er oft schlank und sein Körper athletisch.
Da ist er voll Liebe und voller Elan,
kaum ist er verheiratet, wird nichts mehr getan.

Mit Gold und Brillanten tat er Dich beglücken,
das kriegt heut die Freundin, hinter dem Rücken.
Und Du kriegst heut nur noch, wenn er daran denkt,
zum Geburtstag ´nen Schnellkochtopf geschenkt.

Als Jüngling wollte er dauernd kosen und küssen,
als Ehemann will er davon nichts mehr wissen.
Verlangst Du Dein Recht, dann wird er gemein:
Er gibt Dir´ s Gebiß und sagt: "Küss Dich allein".

Und pfeifen sie auch manchmal aus dem allerletzten Loch
- darin sind wir uns einig - **wir lieben sie** doch.

10 Gründe: warum es schöner ist, eine Frau zu sein

Weil...

1. wir bei Schiffsunglücken als erstes gerettet werden.
2. Männer früher sterben und wir die Lebensversicherung kassieren.
3. wir während einer Massage keine Erektion bekommen.
4. wir mit 30 noch alle Haare auf dem Kopf haben.
5. Männer immer noch glauben, sie müssten unsere Rechnungen bezahlen - und wir das Gesparte dann in einen neuen Fummel investieren.
6. in Frauenzeitschriften bessere Probepackungen kleben.
7. es cool ist, ein Papa-Mädchen zu sein - Mamasöhne sind weinerliche Memmen
8. Männer "David Beckham" nur anhimmeln können - wir können theoretisch auch mit ihm ins Bett gehen.
9. wir zum Betrinken weniger Geld benötigen - entlastet so den Geldbeutel.
10. wir so tun können als seien wir schwanger - und so immer einen Sitzplatz bekommen.

10 Gründe: warum es schöner ist, ein Mann zu sein

Weil...

1. uns für einen 5-Tage-Urlaub ein Koffer reicht.
2. wir die Marmeladengläser selber öffnen können.
3. wir keine Tasche mit unnötigen Dingen herumschleppen müssen.
4. Männerunterwäsche im 3er-Pack nur 4 Euro kostet.
5. wir uns unterhalb des Kopfes nicht rasieren brauchen.
6. wir unseren Namen in den Schnee "schreiben" können.
7. graues Haar und Falten unseren Charakter stärken.
8. man(n) ein Telefongespräch auch in 10 Sekunden abhandeln kann.
9. wir uns mit 3 Paar Schuhen begnügen.
10. wir nicht ständig an Cellulitis denken müssen.

"Ich liebe Dich!"

in verschiedenen Sprachen



- Afrikaans: Ek hejou liefde
Arabisch: Behibak
Bulgarisch: Obicham te
Chinesisch: Ngo oi ney
Dänisch: Jeg elsker dig
Deutsch: Ich liebe Dich
Englisch: I love you
Esperanto: Mi amas vin
Finnisch: Mina rakastan sinua
Französisch: Je t'aime
Griechisch: S' ayapo
Holländisch: Ik houd van jou
Indisch: My tumse pyaar kartha hun
Irisch: Taim ingra leat
Isländisch: Eg elska thig
Italienisch: Ti amo
Japanisch: Ai shite imasu
Koreanisch: Tangsinul sarang hayo
Kroatisch: Volim te
Kurdisch Ez te ra hes dikim
Lateinisch: Amo te
Norwegisch: Jeg elsker deg [jei elsker dei]
Persisch: Du stet daram
Philipinisch: Mahal kita
Polnisch: Kocham Cie
Portugisisch: Te amo
Rumänisch: Te iu besc
Russisch: Ya lyublyu tebya
Schwedisch: Jag alskar dig
Serbisch: Volim te
Slovakisch: Lubim ta
Spanisch: Te quiero
Thailändisch: Khao Raak Thoe
Tschechisch: Miluji te
Tunesisch: Ha eh bak
Türkisch: Ben seni seviyorum
Ungarisch: Szeretlek
Vietnamesisch: Toi yeu em



Hier noch einige Ratschläge für eine harmonische Ehe

Gebote

Versucht in den ersten zehn Jahren, euch zu lieben.

Versucht danach, euch wenigstens zu mögen.

Versucht in der Zwischenzeit, euch zu respektieren und zu achten

Versucht alles - oder zumindest das meiste - zu vermeiden, was den anderen kränken könnte.

Versucht die Schuld für eigene Mißgeschicke nicht dem anderen in die Schuhe zu schieben.

Versucht euch an Absprachen zu halten.

Versucht, nicht zu viele Absprachen zu treffen.

Versucht dem anderen zu vertrauen.

Versucht umgekehrt, des Vertrauens wert zu sein.

Versucht alles zu vermeiden, was under den "Verboten" aufgeführt ist.

Verbote

Vermeidet in den ersten zehn Jahren, euch heftig und böse zu streiten.

Vermeidet danach euch überhaupt zu streiten.

Vermeidet in der Zwischenzeit, euch wichtiges **nicht** mitzuteilen

Vermeidet alles - oder zumindest das meiste - was die Privatsphäre des anderen verletzt.

Vermeidet dem anderen zuviel zu versprechen.

Vermeidet Mißverständnisse indem ihr dem andern zu wenig zuhört.

vermeidet alles, was dem andern oder euch selbst schaden könnte.

Vermeidet Gleichgültigkeit und sich-gehen-lassem dem anderen gegenüber. Jedenfalls zumindest an den allermeisten Tagen.

Vermeidet Mißverständnisse indem ihr dem anderen zu wenig erzählt.

Vermeidet Dinge zu tun die dem anderen enttäuschen könnten.

Hochzeits - Jahrestage

Ausblick auf die Ehejubiläen übermorgen, überübermorgen, überüberübermorgen und überüberüberübermorgen:



Trauung

.. und nach

1 Jahr

5 Jahr

6 $\frac{1}{2}$ Jahr

7 Jahr

8 Jahr

10 Jahr

12 $\frac{1}{2}$ Jahr

15 Jahr

20 Jahr

25 Jahr

30 Jahr

35 Jahr

37 $\frac{1}{2}$ Jahr

40 Jahr

50 Jahr

60 Jahr

65 Jahr

67 $\frac{1}{2}$ Jahr

70 Jahr

75 Jahr

grüne Hochzeit

Baumwollene Hochzeit

Hölzerne Hochzeit

Zinnerne Hochzeit

Kupferne Hochzeit

Blecherne Hochzeit

Rosenhochzeit

Petersilienhochzeit

Kristallene Hochzeit (Gläserne Hochzeit)

Porzellanhochzeit

Silberne Hochzeit

Perlenhochzeit

Leinwandhochzeit

Aluminiumhochzeit

Rubinenhochzeit

Goldene Hochzeit

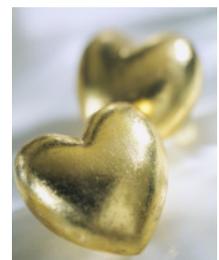
Diamantene Hochzeit

Eiserne Hochzeit

Steinerne Hochzeit

Gnadenhochzeit

Kronjuwelnhochzeit





Gute Ratschläge zur Hochzeit



Wie uns seit Urzeit die Erfindung lehrt,
wird die Frau vom Mann - und umgekehrt - begehrt,
denn selbst in der Bibel heißt es, ganz zweifelsfrei:
Es ist nicht gut, dass der Mensch alleine sei!

Nun ist es auch bei Euch soweit,
dass die Ringe habt getauscht Ihr heut.
Somit seid Ihr für alle wahrnehmbar,
ein stolzes glückliches Ehepaar!



Doch kommt trotz Liebessonnenschein,
die Harmonie nicht von ganz allein.
Um das Glück zu halten, lang und ganz,
braucht es Wertschätzung und Toleranz.

Eure Liebe sollte vor allen Dingen,
Euch stets einander näher bringen.
Vermeidet Kümmernis und Leid,
habt immer füreinander Zeit.



Tragt zusammen alles, mit Verständnis füreinander,
wagt gemeinsam alles, mit Achtung voreinander.
Man könnte Euch noch vieles raten, für ein langes Leben im Glück,
doch besser ist es, Ihr probiert es selber, Stück für Stück!

Das alles wollen wir Euch wünschen, Jahr für Jahr,
kurz, seid ein gutes Ehepaar!



Insel der Gefühle

Vor langer langer Zeit existierte eine Insel
auf der alle Gefühle der Menschen lebten:
die gute Laune, die Traurigkeit, das Wissen..
...und auch die Liebe.

Eines Tages wurde den Gefühlen mitgeteilt,
dass die Insel sinken würde.
Also machten alle ihre Schiffe startklar
um die Insel zu verlassen.
Nur die Liebe wollte bis zum letzten
Augenblick warten.

Bevor die Insel sank, bat die Liebe
die anderen Gefühle um Hilfe.

Der Reichtum verließ auf einem luxuriösen Schiff die Insel
Die Liebe fragte: "Reichtum, kannst du mich mitnehmen?"
„Nein, ich kann nicht. Auf meinem Schiff habe ich viel
Gold und Silber. Da ist kein Platz mehr für dich.“

Also fragte die Liebe den Stolz, der auf
einem wunderbaren Schiff vorbeikam.
„Stolz, bitte, kannst du mich mitnehmen?“
„Liebe, ich kann dich nicht mitnehmen“
antwortete der Stolz, „hier ist alles perfekt
und du könntest mein Schiff beschädigen“.

Als nächstes fragte die Liebe die Traurigkeit:
„Traurigkeit, bitte nimm mich mit.“
„Oh Liebe“, sagte die Traurigkeit,
„ich bin so traurig, dass ich allein bleiben muss.“

Auch die gute Laune fuhr los,
aber sie war so zufrieden, dass sie
nicht hörte, dass die Liebe sie rief.
Plötzlich rief eine Stimme:
„Komm Liebe, ich nehme dich mit“.
Die Liebe war so dankbar und so glücklich,
dass sie vergaß den Retter nach seinem
Namen zu fragen.

Die Liebe fragte das Wissen:
„Wissen, kannst du mir sagen, wer mit
geholfen hat?“
„Ja“, antwortete das Wissen, „es war die Zeit.“

„Die Zeit?“ fragte die Liebe,
„Warum hat mir die Zeit geholfen?“
Und das Wissen antwortete:
„Weil nur die Zeit versteht, wie wichtig
die Liebe im Leben ist.“

Die Liebe ist nicht alles, aber ohne Liebe ist nicht alles nichts.



Ehegesetz



- §1 Dieses Gesetz tritt mit dem Ja-Wort in Kraft.
- §2 Der Ehemann ist ab dem Zeitpunkt der Eheschließung der Glücklichs-te seiner Art
- §3 Der Mann hat eine eigene Meinung - die Frau hat RECHT und verwaltet das eheliche Vermögen.
- §4 Sollte die Frau einmal nicht Recht haben, tritt automatisch §3 in Kraft.
- §5 Das Ehepaar besteht aus zwei Hälften, die Frau ist die bessere.
- §6 Der Mann verdient das Geld, die Frau gibt es aus.
- §7 Der Ehemann hat sein Einkommen pünktlich zu Hause abzuliefern und sein Taschengeld mit kindlicher Freude entgegenzunehmen.
- §8 Die Frau ist unter der Haube, der Mann unterm Pantoffel.
- §9 Falls der Ehemann an Trotz leiden sollte, oder sonstige bockige Seiten aufzuweisen hat, ist ihm der Hausschlüssel zu entziehen und der Pantoffel gefechtsbereit zu zeigen.
- §10 Dem Ehemann ist er gestattet, jeden Abend zu Hause zu bleiben.
- §11 Wann der Mann fortgeht, bestimmt der Mann, wann er heimkommen soll, bestimmt die Frau.
- §12 Die Frau hat den Mund aufzumachen, der Mann hat ihn zu halten.
- §13 Meinungen dürfen nur von der Frau ausgesprochen - vom Mann nur gedacht werden.
- §14 Der Mann gibt nie zu, dass er auch mal recht hat, sonst ist er gleich unten durch.
- §15 Die Gartenarbeit ist Gemeinschaftssache; die Einteilung untersteht der Frau, die Durchführung dem Mann.
- §16 Der Mann hat zu Essen was auf den Tisch kommt und immer ein freundliches Gesicht zu machen.
- §17 Dem Ehemann ist es erlaubt, auch seine Frau von Zeit zu Zeit etwas lieb zu haben. Er sollte aber niemals sagen: "Du kannst mich gern haben".
- §18 Das gemeinschaftliche Siegel ist der Kuss.

Zu guter Letzt

Jetzt sind wir zum Schluss gekommen
vieles habt Ihr nun vernommen,
hier was Zartes, dort was Lautes,
selbst Verfasstes und Geklautes.
Vieles hat sich zugetragen,
vieles wäre noch zu sagen,
so viel Heitres und auch Schönes
manchmal auch was Unangenehmes.
Lassen wir es mit dem Genügen
in ganz riesengroßen Zügen.
Weiter schreitet jetzt das Leben,
mal haut's hin, mal geht's daneben.
Aus dem Frauchen wird 'ne Alte,
aus dem Fältchen wird 'ne Falte,
aus dem Bäuchlein wird ein Bauch,
denn das Essen schmeckt ja auch.
Älter wird man und gescheiter
und das Leben geht stets weiter.
So leb' denn wohl, Du junges Paar,
was Ihr erhoffet werde wahr.
Wenn Ihr nur ahnet, wie man geschwitzt,
eh endlich ein Gedanke blitzt.
Drum schränkt das Kritisieren ein,
es könnt ja noch viel schlimmer sein.

Impressum

Druck: wird auf die Hochzeitsgäste keiner ausgeübt, außer dass sie diese Zeitung zu lesen haben.

Erscheint: an allen Tagen mit Ausnahme der Tage, die nicht auf den 21.07.2007 fallen.

Verantwortung: die Redagzion lehnd, jedwede Ferandwordung vür Truck - & Schreibveler ab.

Auflage: eine nach der anderen

Verlegt: ist diese Zeitung immer dann, wenn man sie nicht finden kann.

Anzeigen: wird uns hoffentlich niemand

Verwendung: im Zweifelsfall zum Lesen

Inhalt: ist vorhanden

Reklamationen: werden nicht ernstgenommen

*Die Redaktion wünscht dem Brautpaar alles Gute
Hans und Sabine*



© www.primus-welt.de
© Sabine Primus